



# Gesetz- und Verordnungsblatt

## für das Land Brandenburg

### Teil I – Gesetze

**21. Jahrgang**

**Potsdam, den 3. Februar 2010**

**Nummer 4**

#### **Bekanntmachung der Verordnung zur Änderung des Kirchensteuergesetzes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland vom 19. Juni 2009**

Auf Grund des § 6 des Brandenburgischen Kirchengesetzes vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I S. 358) wird nachstehend das von mir anerkannte Kirchensteuergesetz bekannt gemacht.

Potsdam, den 23. Oktober 2009

Minister der Finanzen  
des Landes Brandenburg

Rainer Speer

#### **Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchensteuergesetzes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland**

**Vom 19. Juni 2009**

Der Landeskirchenrat der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland hat auf Grund von Artikel 82 Absatz 2 der Verfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland vom 5. Juli 2008 (ABl. S. 183) die folgende Verordnung beschlossen:

#### **Artikel 1**

Das Kirchengesetz über die Erhebung von Kirchensteuern (Kirchensteuerordnung) in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland vom 16. November 2008 (ABl. S. 317) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 1 Nummer 1 wird wie folgt gefasst:

„1. Zuschlag zur Einkommensteuer, Lohnsteuer und Kapitalertragsteuer in einem Vomhundertsatz der Maßstabsteuer oder entsprechend dem jeweiligen Landesrecht nach Maßgabe des Einkommens oder der Einkünfte auf Grund eines besonderen Tarifs (Kirchensteuer vom Einkommen),“

2. § 2 Absatz 5 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Die Kirchensteuer als Zuschlag zur Einkommen-, Lohn- oder Vermögensteuer kann auch in einem Mindestbetrag erhoben werden (Mindestbetrags-Kirchensteuer), wenn das jeweilige Landesrecht dies vorsieht; das gilt nicht bei der Erhebung der Kirchensteuer als Zuschlag zur Kapitalertragsteuer.“

3. § 3 Absatz 6 Satz 1 und 2 wird wie folgt gefasst:

„(6) Für die als Zuschlag zur Kapitalertragsteuer erhobene Kirchensteuer ist Absatz 5 Satz 1 entsprechend dem jeweiligen Landesrecht nicht anzuwenden. Im Steuerabzugsverfahren unterliegen Kapitalerträge der Kirchensteuererhebung, wenn im Zeitpunkt des Zuflusses der Kapitalerträge eine Kirchensteuerpflicht besteht.“

## **Artikel 2** **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2009 in Kraft.

Magdeburg/Eisenach, den 19. Juni 2009  
(6511-1 / 7510-01)

Der Landeskirchenrat der Evangelischen Kirche  
in Mitteldeutschland

Propst Siegfried Kasparick  
stellv. Bischof in der EKM

Propst Dr. Hans Mikosch  
stellv. Landesbischof in der EKM

Staatlich anerkannt

Potsdam, den 23. Oktober 2009

Minister der Finanzen  
des Landes Brandenburg

Rainer Speer